

## „You'll Never Walk Alone“

Mein Name ist Alex Kuhn, ich studiere „Multimedia Production“ an der HTW Chur und habe das fünfte Semester im Austauschprogramm von Erasmus in Liverpool verbracht. Liverpool liegt an der Mündung des Merseyflusses und besitzt den zweitgrössten Exporthafen Grossbritanniens. Der historische „Albert Dock“ Hafen ist seit 2004 Weltkulturerbe. Mit Liverpool wird die populäre und weltbekannte Rockband „The Beatles“ in Verbindung gebracht. Ebenfalls sind die traditionsreichen Fussballklubs FC Everton und FC Liverpool dort beheimatet. „You'll Never Walk Alone“ ist nicht nur der



Leitspruch des FC Liverpool sondern auch der Liverpool Hope University. Die Universität kümmert sich ausgezeichnet und sehr zuvorkommend um ihre internationalen Studenten. Bereits bei der Ankunft unternehmen die Angestellten auf dem Campus alles, das du dich sofort zu Hause fühlst. Während meinem Aufenthalt hatte ich keine einzige Sekunde Heimweh. Die Universität organisierte während der ersten Woche ein Kennenlern-Programm für alle neuen Kommilitonen. Ein Rundgang durch die Uni und deren sportlichen Angebote sowie Partys und eine Kneiptour dürfen dabei nicht fehlen. In dieser Zeit lernst du auch die anderen Studenten kennen, schliesslich lebst du während einem Semester in einer WG mit bis zu acht Studenten aus der ganzen Welt. Der Campus liegt 15 Busminuten von der Schule



entfernt. Ein Shuttlebus bringt dich zur Uni. Aus einem vielfältigen Kursangebot entschied ich mich für die Fächer Screenwriting, Film Theory, Digital Photography and Design for Print und Documentary Practice. Die Kurse waren ohne Ausnahme sehr spannend und lehrreich. Der Unterricht hätte ruhig länger dauern dürfen. Die Dozenten haben ein grosses Fachwissen und dozieren mit grossem Enthusiasmus. Sowohl die Dozenten als auch die Studenten sind jederzeit sehr hilfsbereit – auch bei (sprachlichen) Verständnisproblemen.

In der Freizeit und am Wochenende waren die geplanten Aktivitäten von der Schule eine willkommene Abwechslung zum Studienalltag. Unvergessen bleiben die berühmten „Bring a Dish“-Partys, in denen alle Studenten aus den verschiedenen Ländern ihre landestypischen Köstlichkeiten zubereiten und jeder von jedem Essen probieren kann oder die Ausflüge nach York, North Wales und Lake District. Dank den vielen Aktivitäten und gemeinsamen Ausflügen ist es einfach neue Freunde zu finden. Der Zusammenhalt unter den internationalen Studenten war riesig. Dazu beigetragen haben natürlich auch die etlichen WG-Partys, Filmabende und der Ausgang. Am Wochenende pilgern Fussballfans an die Anfield Road um den FC Liverpool zu geniessen oder in den Goodison Park um den FC Everton zu erleben. Die beiden Stadien liegen unmittelbar nebeneinander, es dauert höchstens eine Viertelstunde zu Fuss. Da der Campus direkt neben der Bahnhofstabelle liegt sind das Stadtzentrum (ca. 10 Min.) sowie die beiden Stadien (ca. 30 Min.) schnell und einfach zu erreichen. Natürlich bietet auch das Nachtleben in Liverpool ein vielfältiges Angebot. Am besten gehst du direkt zum Concert Square (Partyzentrum) von dort aus sind die meisten Clubs und Pubs nur ein Katzensprung entfernt.





Mein Tipp: Trete in Kontakt mit den Liverpoolern!

Liverpooler sind sehr offen, freundlich und hilfsbereit. Von ihnen kannst du sehr viel lernen und profitieren. Sprich die Leute im Pub einfach an und es entstehen interessante Gespräche und Freundschaften.

Die Liverpooler lieben nicht nur den Fussball und das Bier, sondern auch die Musik der vier Pilzköpfe namens „The Beatles“. Ein Besuch im berühmten Cavern Club und Pub sowie im Jacaranda, in denen die „Beatles“ Geschichte schrieben, ist deshalb ein Muss! Weitere Highlights sind der historische Hafen „Albert Dock“ und die Museen. Der Eintritt

ist kostenlos und absolut empfehlenswert. Es gibt sehr viele Informationen zu entdecken über die Geschichte von Liverpool.

Warum ich mich für Liverpool entschieden habe? Diese Frage sollte nun wirklich beantwortet sein.

Ob ich es wieder tun würde? Auf jeden Fall, ohne eine Sekunde zu zögern!